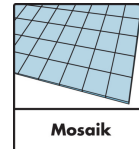
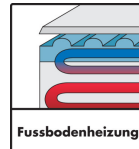
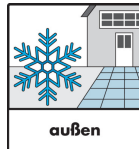
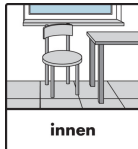
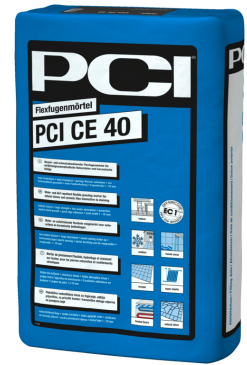


# PCI CE 40

Wasser- und schmutzabweisender Flexfugenmörtel für Naturstein und keramische Beläge



## Eigenschaften

- hohe Farbbrillanz
- hohe Festigkeit
- geringe Wasseraufnahme
- vor Schimmelbefall geschützt
- hohe Flankenhaftung
- Fugenbreite 1-10mm

## Einsatzbereiche

Zum Verfugen von Wand und Boden belägen für:

- Steingut
- Feinsteinzeug
- Verfärbungsunempfindliche Natursteine und Platten
- Kunststein (Agglo)
- Mosaik

Zum Einsatz:

- im Innenbereich
- im Außenbereich
- im Dauernassbereich
- auf Balkonen und Terrassen
- auch für Heizestriche geeignet.

## Untergrundvorbereitung

Untergrund und Dünnbettmörtel, Dispersions-/Reaktionsharzklebstoff oder Dickbettmörtel müssen ausreichend erhärtet und trocken sein (Dickbettmörtel – Mindestalter 7 Tage).

Fugen müssen frei von Klebstoffesten und Verschmutzung sein. Ausgekratzte Fugen vornässen (Dickbett).

Bruchraue Marmor-, Naturstein- sowie Betonwerksteinplatten gleichmäßig vornässen.

## Verarbeitung

PCI CE 40 in vorgegebener Menge (siehe technische Daten) mit sauberem, klarem Leitungswasser mit Bohrmaschine und Rührquirl mit ca. 600 U/min. klumpen- und knotenfrei anrühren. Auf gleichmäßigen homogenen Farbton der Mischung achten. Nach einer Reifezeit von 3 min nochmals nachrühren. Fugenmörtel in geschmeidig-pastöser Konsistenz oder in Schlämmtechnik mit Fuggummi, Gummiwischer oder Hartgummischwamm Brett verarbeiten. Fugenmörtel so einbringen, dass der Fugenquerschnitt vollständig gefüllt ist. Nach Anziehen des frischen Fugenmaterials den Belag mit feuchtem Schwamm mit wenig Wasser nachwaschen und reinigen. Die Fuge soll nur mit klarem, sauberem Wasser ohne jegliche Zusätze gereinigt werden. Frische Verfugung im Außenbereich gegebenenfalls abdecken, um sie vor Witterungseinflüssen zu schützen.

## Wichtige Hinweise

Material nur bei Trockenheit und Temperaturen von +5 °C und +30 °C verarbeiten. Unterschiedlich saugende keramische Fliesen und Platten, z. B. un-/glasierte Fugenflanken und/oder nicht homogene Untergründe, z. B. unterschiedlicher Feuchtegehalt, können zu Farbtonunterschieden in der ausgehärteten Fugenmasse führen. Bei unglasierten, stark saugenden Belagsmaterialien verbleibenden Restschleier sorgfältig abreinigen. Empfehlungen des jeweiligen Belagsherstellers beachten. Bei unterschiedlichen Anfertigungen können geringe Farbtonabweichungen des Fugenfüllers nicht ausgeschlossen werden. Daher beim gleichen Objekt möglichst nur Fugenfüller gleicher Kontrollnummer verwenden. Bei Fliesenbelägen mit matter Glasur, poröser oder nicht kratzfester Oberfläche Probeverfugung durchführen. Für Verfugung von Fliesenbelägen in exponierten Bereichen, besonders mit chemischer Beanspruchung und für Bewegungsfugen andere Fugenmassen (z. B. Epoxifugmassen) einsetzen. Verlegehinweise der Naturwerksteinlieferanten beobachten. Elastische Fugen in Keramik mit PCI Silcofug E ausführen. Elastische Fugen an Natursteinen mit PCI Carraferm ausführen. Zur Ausführung der elastischen Fugen die entsprechenden technischen Merkblätter beachten oder ggf. technische Beratung bei uns einholen.

Folgendes Merkblatt ist zu beachten:

– Produktgruppeninformation für GISCODE ZP1 der Berufsgenossenschaft der Bauwirtschaft PCI CE 40 enthält Zement und reagiert mit Wasser alkalisch. Deshalb Haut und Augen schützen. Bei Berührungen gründlich mit Wasser spülen. Bei Augenkontakt Arzt aufsuchen. Wir weisen besonders auf die DIN 18 352, DIN 18 157 und die Merkblätter des Zentralverbandes des Deutschen Baugewerbes e.V. hin.

Sicherheitsratschläge und Entscheidungshinweise entnehmen Sie bitte dem Sicherheitsdatenblatt.

## Technische Daten

Basis:	Trockenmörtelmischung mit elastifizierenden Kunststoffen
Einstufung:	CG 2 WA nach DIN 13888
Emissionsklasse (GEV):	EC1 Plus
Mischungsverhältnis:	Farbe: Hellgrau / Silbergrau: ca. 3,4 l / 15 kg (0,22 l / 1 kg) Farbe: Anthrazit / Basalt / Sandgrau / Zementgrau: ca. 2,7 l / 15 kg (0,18 l / 1 kg)
Frishmörtelgewicht:	1,97 kg/dm <sup>3</sup>
Reifezeit:	3 Minuten
Verarbeitungszeit:	ca. 30 Minuten
Verarbeitungstemperatur:	+5 °C bis + 30 °C
Waschbar:	je nach Fliesenmaterial bereits nach 10 Minuten
Begehbar nach:	ca. 2 Stunden
Mechanisch belastbar:	nach ca. 24 Stunden

Temperaturbeständigkeit:	-20 °C bis +75 °C			
Verbrauch:				
Plattenbelag:	Format (mm)	Fugentiefe (mm)	Fugenbreite (mm)	Verbrauch kg/m <sup>2</sup>
Kleinmosaik:	20/20	3	2	ca. 0,81
Mittelmosaik:	50/50	4	3	ca. 0,68
Platten:	200/200	6	3	ca. 0,27
Platten:	300/300	6	3	ca. 0,18
Platten:	300/600	6	3	ca. 0,14
Lagerfähigkeit:	gut verschlossen, kühl und trocken ca. 12 Monate, Anbruchgebände kurzfristig verarbeiten			

PCI-Beratungsservice für anwendungstechnische Fragen:

**+49(821)5901-171**

[www.pci-augsburg.de](http://www.pci-augsburg.de)

Fax Werk Augsburg +49 (8 21) 59 01-419

Werk Hamm +49 (23 88) 3 49-252

Werk Wittenberg +49 (34 91) 6 58-263

**PCI Augsburg GmbH**

Piccardstr. 11 · 86159 Augsburg  
Postfach 102247 · 86012 Augsburg  
Tel. +49 (8 21) 59 01-0  
Fax +49 (8 21) 59 01-372

[www.pci-augsburg.de](http://www.pci-augsburg.de)

**PCI Augsburg GmbH Niederlassung Österreich**

Biberstraße 15 · Top 22 · 1010 Wien  
Tel. +43 (1) 51 20 417  
Fax +43 (1) 51 20 427

[www.pci.at](http://www.pci.at)

**PCI Bauprodukte AG**

Im Schachen · 5113 Holderbank  
Tel. +41 (58) 958 21 21  
Fax +41 (58) 958 31 22

[www.pci.ch](http://www.pci.ch)

**Ausgabe 2/23**

**Bei Neuauflage wird diese Ausgabe ungültig; die neueste Ausgabe finden**

**Sie immer aktuell im Internet unter [www.pci-augsburg.de](http://www.pci-augsburg.de)**

Die Arbeitsbedingungen am Bau und die Anwendungsbereiche unserer Produkte sind sehr unterschiedlich. In den Technischen Merkblättern können wir nur allgemeine Verarbeitungsrichtlinien geben. Diese entsprechen unserem heutigen Kenntnisstand. Planer und Verarbeiter sind verpflichtet, die Eignung und Anwendungsmöglichkeit für den vorgesehenen Zweck zu prüfen. Für Anwendungsfälle, die im Technischen Merkblatt unter „Anwendungsbereiche“ nicht ausdrücklich genannt sind, sind Planer und Verarbeiter verpflichtet, die technische Beratung der PCI einzuholen. Verwendet der Verarbeiter das Produkt außerhalb des Anwendungsbereichs des Technischen Merkblatts, ohne vorher die Beratung der PCI einzuholen, haftet er für evtl. resultierende Schäden. Alle hierin vorliegenden Beschreibungen, Zeichnungen, Fotografien, Daten, Verhältnisse, Gewichte u. ä. können sich ohne Vorankündigung ändern und stellen nicht die vertraglich vereinbarte Beschaffenheit des Produktes dar. Etwaige Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unseres Produktes in eigener Verantwortung zu beachten. Die Erwähnung von Handelsnamen anderer Unternehmen ist keine Empfehlung und schließt die Verwendung anderer gleichartiger Produkte nicht aus. Unsere Informationen beschreiben lediglich die Beschaffenheit unserer Produkte und Leistungen und stellen keine Garantien dar. Eine Garantie bestimmter Eigenschaften oder die Eignung des Produktes für einen konkreten Einsatzzweck kann aus unseren Angaben nicht abgeleitet werden. Für unvollständige oder unrichtige Angaben in unserem Informationsmaterial wird nur bei grobem Verschulden (Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit) gehaftet; etwaige Ansprüche aus dem Produkthaftungsgesetz bleiben unberührt.